



Folkloretanzgruppe Köpenick

Somerset Morris Tänzer in Köpenick



Wir bekamen im August 2013 für eine Woche Besuch von der südenglischen Somerset Morris Tanzgruppe aus Bath. Fast alle sind das erste Mal in Berlin und wollten vor allem die Stadt Berlin kennen lernen. Ebenso suchten sie den Kontakt zu einer Folkloretanzgruppe in Berlin. Diesen Kontakt hatten sie lange vor ihrer Reise zu uns aufgenommen. Wir waren sofort begeistert und haben uns auf ihr Kommen gut vorbereitet. Neben vielen Aktivitäten in Berlin und Potsdam planten wir auch einen gemeinsamen Auftritt auf dem Schlossplatz in der Altstadt von Köpenick.

Aus diesem Anlass luden wir auch Köpenicker und ihre Gäste herzlich zu einem öffentlichen Auftritt am Samstag, den 24.08.2013 um 14.00 Uhr auf dem Schlossplatz in der Köpenicker Altstadt ein. Einen Abend zuvor konnten wir schon einen Einblick in die für uns ungewöhnliche Tanzform erleben. Sie tanzten im Biergarten Köpenicker Hof und luden uns auch gleich zum Mittanzen ein. Schnell entstanden die ersten Kontakte und damit stieg die Spannung auf ein freudiges Tanzwochenende.

Auf dem Schlossplatz zeigten wir ein gemeinsames etwa ein 90-minütiges Volkstanz-Programm mit den Somerset Morris Tänzern. Es war ein herrlich warmer Sommertag bei strahlendem Sonnenschein in der Köpenicker Altstadt. Den Auftritt eröffnete die Somerset Morris Tanzgruppe und zeigte in drei Blöcken abwechselnd mit uns, ungewöhnliche Tänze unterschiedlich mit Stäben, Tüchern oder Fahnen, welche körperliche Geschicklichkeit erfordern und mit vielen hohen Sprüngen getanzt wurden.





Folkloretanzgruppe Köpenick



Somerset Morris Tanzgruppe auf dem Köpenicker Schlossplatz

Somerset Morris Tänze sind Cotswold Morris Tänze, die von den Dörfern Ducklington (Oxon), Kirtlington (Oxon) und Ilmington (Worcs) kommen.

Sie zeigten auch eine Reihe von traditionellen Tänzen, die von den Friendly Societies stammen. Diese Selbsthilfe-Gesellschaften gab es in den Dörfern und waren während des 19. Jahrhunderts am aktivsten. Jede Tänzerin trägt ein zwei Meter Daube, gekrönt mit einem unverwechselbaren Messing Emblem und geschmückt mit Bändern. Jede Gesellschaft hatte ihr eigenes Daubeemblem-Design. Seit Keynsham das Zentrum der Messing-Industrie während des letzten Jahrhunderts war, wurde dieses Metall für lokale Daubenköpfe verwendet. In anderen Teilen des Landes wurde Holz verwendet, von denen die meisten nicht überlebt haben. *(Informationen: unter www.somersetmorris.org.uk.)*

Als Folkloretanzgruppe Köpenick e.V. präsentierten wir ebenso in drei Blöcken Tänze aus unserem reichhaltigen Repertoire deutscher Volkstänze.



Folkloretanzgruppe Köpenick .V. auf dem Schlossplatz

Anschließend nach jedem Block boten wir unseren Gästen und dem Köpenicker Publikum eine Tanzaufforderung an. Wir haben immer wieder viel Spaß und Freude dabei gemeinsam mit den Gästen zu tanzen. Zu unserer Freude nahmen auch viele Gäste aus dem Publikum



Folkloretanzgruppe Köpenick

unser Angebot an. Es bildeten sich schnell Tanzkreise und es ergab ein schönes buntes Bild auf dem Schlossplatz.



Tanz mit den Gästen und dem Köpenicker Publikum auf dem Schlossplatz

Natürlich hatten wir auch genügend Gelegenheit bei einem geselligen Beisammensein zum gegenseitigen Kennenlernen und vor allem noch Zeit zum gemeinsamen Tanzen. Wir staunten nicht schlecht, mit wie viel Energie die Tanzgruppe noch am späten Abend uns flotte Tänze ihrer Region anboten. Es blieben nur wenige Stunden der Erholung und schon ging es nach Wilmersdorf, wo die Somerset Morris Tanzgruppe einen Workshop ausrichtete und ihre Tänze mit viel Begeisterung den Teilnehmern vermittelten. Es war ein erlebnisreiches Wochenende für unsere Tanzgruppe. Das war nur möglich durch die viele Unterstützung, welche wir erhielten.

So danken wir dem Kulturredirektor Köpenick für die Auftrittsmöglichkeit auf dem Schlossplatz und deren Bereitstellung der Technik, dem Seniorenheim der Berliner Stadtmission Müggelschloßchenweg in Köpenick für die sehr kurzfristige Zusage einer Auftrittsmöglichkeit der Somerset Morris Tanzgruppe in ihrem Heim für deren Bewohner sowie besten Dank der Uhlenhorst- Grundschule für das Nutzen von Räumlichkeiten für einen gemeinsamen Tanzabend.



Gemeinsames Gruppenfoto auf dem Schlossplatz